

SISTERS IN AFRICAN CINEMA



Filmmacherinnen,
Frauenbewegung & Feminismus
im afrikanischen Kino

Eine bundesweite
Veranstaltungsreihe von
FilmInitiativ Köln e.V.
(2016/2017)

**KÖLN • BAYREUTH • BERLIN • BONN
BREMEN • BRÜHL • DÜSSELDORF • FRANKFURT
FREIBURG • HAMBURG • MÜNCHEN
MÜNSTER • NÜRNBERG • OLDENBURG
OSNABRÜCK • SAARBRÜCKEN • WUPPERTAL**

SISTERS IN AFRICAN CINEMA

Frauen vor und hinter der Kamera gewinnen im afrikanischen Filmschaffen zunehmend an Bedeutung. Sie wenden ihre cineastischen Blicke nicht nur auf die Rolle und die Probleme von Frauen im Alltag, sondern auch auf Frauen im Widerstand gegen patriarchale Strukturen, Ungerechtigkeiten, Gewalt und Menschenrechtsverletzungen sowie auf Frauen in Politik und Kultur.

Mit dem Projekt SISTERS IN AFRICAN CINEMA will FilmInitiativ Köln das aktuelle Filmschaffen afrikanischer Frauen vorstellen und eurozentrischen Blicken **auf Frauen in Afrika** Perspektiven **von Frauen aus Afrika** entgegensetzen.

Fünf Beraterinnen aus verschiedenen Ländern haben FilmInitiativ bei der Auswahl von aktuellen Produktionen afrikanischer Regisseurinnen für die SISTERS-Filmtournee unterstützt.

Dank der Empfehlungen der Beraterinnen und zusätzlicher Entdeckungen auf internationalen Afrika Film Festivals (in Ouagadougou, Tunis, Durban, Leuven, Tarifa etc.) kam eine Vorschlagsliste mit 80 Filmtiteln zusammen. Daraus wurden 33 Spiel-, Dokumentar-, Kurz- und Experimentalfilme aus 13 Ländern Afrikas und der Diaspora ausgewählt.

Diese stehen beispielhaft für die geographische, inhaltliche und ästhetische Bandbreite des aktuellen Filmschaffens von Frauen afrikanischer Herkunft.

Um dem hiesigen Publikum den Zugang zu erleichtern, hat FilmInitiativ die Mehrzahl der SISTERS-Filme deutsch untertiteln lassen.

Zudem sind zahlreiche Regisseurinnen zu Filmgesprächen und Podiumsdiskussionen über die Rolle von Frauen im afrikanischen Kino eingeladen. Nach einer Preview des südafrikanischen Spielfilms **COLD HARBOUR** beim Afrika Festival in Osnabrück und der Präsentation des Filmklassikers **MOSSANE** von **Safi Faye** (Senegal) beim Afro-Ruhr-Festival in Dortmund (beide im Mai 2016) erlebt das umfangreiche SISTERS-Filmpaket seine Premiere beim 14. Afrika Film Festival von FilmInitiativ Köln im September 2016. Bis März 2017 folgen Nachspiele von SISTERS-Filmen in Bayreuth, Berlin, Bonn, Brühl, Düsseldorf, Frankfurt, Freiburg, Hamburg, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Saarbrücken und Wuppertal.*

FilmInitiativ Köln e.V. dankt der Kulturstiftung des Bundes, deren Förderung das SISTERS-Projekt ermöglicht, und hofft, dass es dazu beiträgt, den künstlerischen Aufbruch von Frauen im afrikanischen Kino einem breiteren Publikum hierzulande bekannt zu machen und Dialoge mit RegisseurInnen über den Stand afrikanischer Frauenbewegungen und deren Widerspiegelung im afrikanischen Kino anzuregen.

FilmInitiativ Köln e.V.
www.filme-aus-afrika.de

*Stand Juli 2016. Weitere Folgeveranstaltungen können vereinbart werden. Termine und Veranstaltungsorte, die bei Drucklegung noch nicht feststanden, finden sich auf den Internetseiten der Kooperationspartner (s. S. 26).